



Ihr Institut
für Steuerrecht.

Otto-Friedrich-Universität Bamberg



Infoabend Weiterbildungsmaster Steuerberatung

16.04.2026

Prof. Dr. Thomas Egnér, StB (Otto-Friedrich-Universität Bamberg)

Prof. Dr. Brigitte Eierle (Otto-Friedrich-Universität Bamberg)

M.Sc. Carolin Heuer (Otto-Friedrich-Universität Bamberg)

StB, M.Sc. Marcus Wirth (WLW – Ihr Institut für Steuerrecht)

Notar Dr. Peter Wirth (WLW – Ihr Institut für Steuerrecht)

**Universität Bamberg
& WLW**

**Master of Science (M. Sc.)
& Steuerberater**



Infoabend zum Weiterbildungsmaster Steuerberatung am
16.04.2026

1. Kohorte hat Studium erfolgreich absolviert



Im SS 2024 absolvierten die Studierenden der 1. Kohorte des Weiterbildungsmasters ihr letztes Studiensemester. Im Oktober 2024 folgte die schriftliche Steuerberaterprüfung. Inzwischen sind die ersten mündlichen Prüfungen absolviert und die Zulassung zum Steuerberater/zur Steuerberaterin erfolgt.

Wir sind ein akkreditierter Studiengang!



- Der Studiengang Steuerberatung hat im Wintersemester 23/24 das interne Akkreditierungsverfahren erfolgreich durchlaufen.
- Eine Akkreditierung dient als Signal für die hohe Qualität einer Hochschule und ihres Qualitätsmanagements.

Wer sind wir?

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

- Universität mit ca. 11.000 Studierenden
- davon ca. 3.500 in der WiSo-Fakultät
- BWL-Studiengänge mit Schwerpunkten in Betriebswirtschaftlicher Steuerlehre, Rechnungslegung, Wirtschaftsprüfung und Controlling
- **Prof. Dr. Brigitte Eierle**, Lehrstuhl für BWL, insb. Internationale Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
- **Prof. Dr. Thomas Egner**, Lehrstuhl für BWL, insb. Betriebliche Steuerlehre, Steuerberater

Würzburger Lehrgangswerk WLW

- Gründung 1997; seit 2003 mit modernem Schulungszentrum in Bamberg
- Überdurchschnittliche Bestehensquoten
- Präsenzlehrgänge in Bamberg, München
- Online- und Hybridlehrgänge
- Fernkurse (Stoffvermittlung/Klausuren)
- Karteikarten (Stoffvermittlung / Klausurtechnik / Vortragsthemen / Nicht-Steuerfächer)
- **Markus Wirth**, Steuerberater
- **Dr. Peter Wirth**, Notar

Inhalt des heutigen Infoabends

1. Berufsperspektiven im Bereich Steuerberatung
2. Der Weg zum Beruf/das Steuerberaterexamen
3. Struktur und Inhalt des Weiterbildungsmasters Steuerberatung
 - 3.1 Studienstruktur
 - 3.2 Modulübersicht
 - 3.3 Prüfungsformen
 - 3.4 Terminplan
4. Bewerbung und Einschreibung
 - 4.1 Zugangsvoraussetzungen
 - 4.2 Gebühren
 - 4.3 Bewerbung und Bewerbungsfristen
5. Ansprechpersonen

Steuerberatung als krisenunabhängiger und zukunftssträchtiger Bereich der Wirtschaft

- Der steuerberatende Berufsstand sucht in erheblichem Umfang qualifizierte Absolventinnen und Absolventen mit dem Berufsziel Steuerberater/-in.
- Diese erwartet ein breites Spektrum an möglichen Tätigkeitsbereichen mit jeweils interessanten und herausfordernden Aufgaben sowie hervorragenden Verdienstmöglichkeiten.
- Der Zugang zum Berufsstand der Steuerberaterinnen und Steuerberater ist reglementiert und setzt zum einen das Bestehen der Steuerberaterprüfung und zum anderen hinreichende Berufstätigkeit - mit Bachelor- (3 Jahre) oder Masterabschluss (2 Jahre) – voraus.

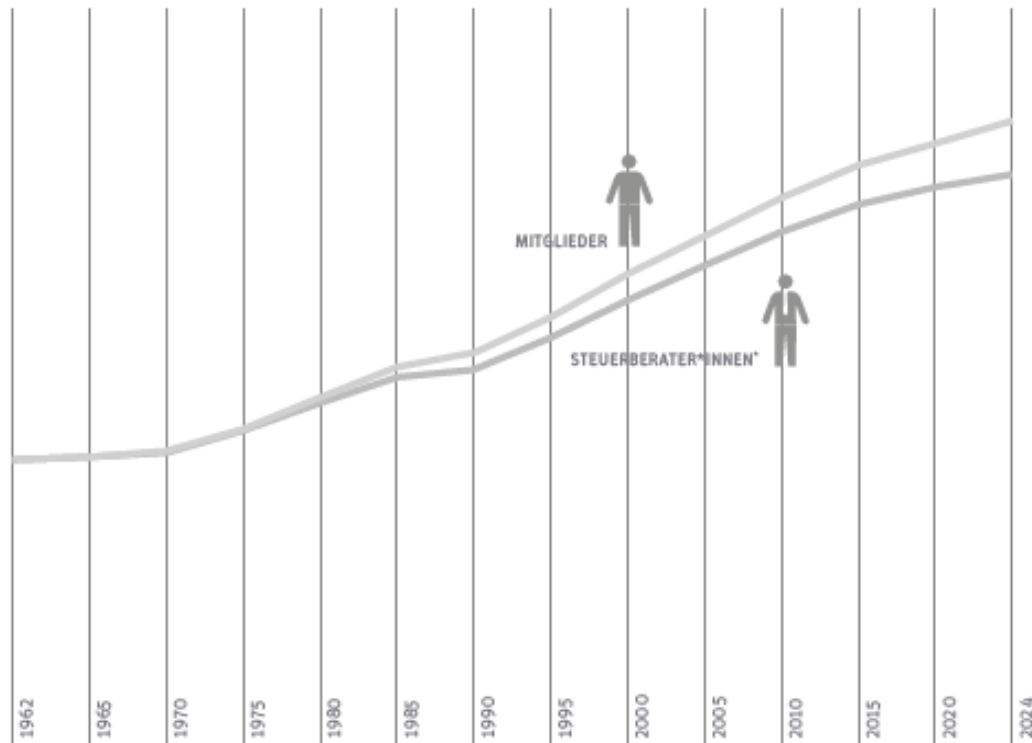
→Wir wollen Sie mit dem Weiterbildungsmaster Steuerberatung darauf vorbereiten!

1. Berufsperspektiven im Bereich Steuerberatung

- Die Entfaltungsmöglichkeiten auf dem Gebiet der Steuern sind enorm:
 - als selbständige Steuerberaterin bzw. selbständiger Steuerberater,
 - als angestellte(r) Steuerberater bzw. Steuerberaterin bei kleinen, mittleren oder großen Kanzleien, bis hin zu den Big4,
 - als angestellter Steuerberater/angestellte Steuerberaterin (Syndikussteuerberater/Syndikussteuerberaterin) in Steuerabteilungen von Unternehmen,
 - außerhalb des originären Steuerbereichs in steuernahen Bereichen wie der Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung,
 - bei Non-Profit-Organisationen,
 - bei Internationalen Organisationen
 - und auch bei wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen (der Grad Master of Science (M.Sc. Steuerberatung) beinhaltet mitunter auch das Promotionsrecht).
- Für eine Karriere im Bereich Steuern werden durch die Kombination aus universitärem Master und dem Steuerberaterexamen die denkbar besten Voraussetzungen geschaffen.

1. Berufsperspektiven im Bereich Steuerberatung

Mitglieder der Steuerberaterkammern seit 1962



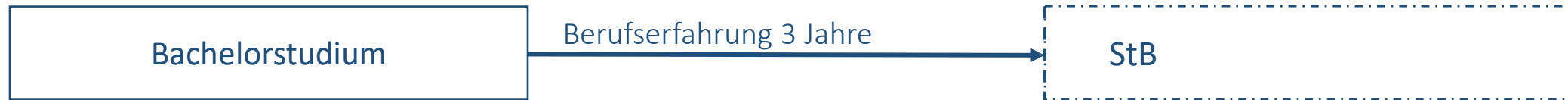
2024: 105.896 Mitglieder der BStBk
davon:

- 91.685 Steuerberaterinnen/Steuerberater
- 8.158 Syndikus-Steuerberater

Quelle: Bundessteuerberaterkammer - Berufsstatistik 2023, Berlin April 2024, Seite 6-8.

2. Der Weg zum Beruf/das Steuerberaterexamen

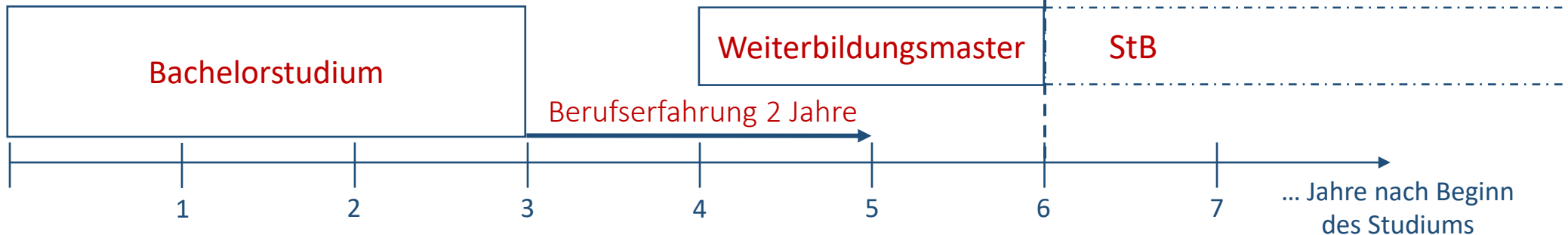
Kombination: Bachelor + anschließend 3 Jahre Berufserfahrung:



Kombination: Bachelor + Master + anschließend 2 Jahre Berufserfahrung:



Kombination: Bachelor + Weiterbildungsmaster Steuerberatung



2. Der Weg zum Beruf/das Steuerberaterexamen

- Um in Deutschland die Vorbehaltsaufgaben einer Steuerberaterin oder eines Steuerberaters ausführen zu dürfen, muss die Steuerberaterprüfung gem. § 37 StBerG erfolgreich abgelegt werden.
- Das Steuerberaterexamen ist eine Staatsprüfung, deren organisatorische Durchführung die Steuerberaterkammern verantworten.
- Die Prüfung setzt sich aus einem schriftlichen Teil mit drei Klausurarbeiten aus den Bereichen:
 - Verfahrensrecht und andere Steuerrechtsgebiete
 - Ertragssteuerrecht
 - Buchführung und Bilanzwesenund einer mündlichen Prüfung zusammen.
- Die Prüfung gilt als äußerst anspruchsvoll, sodass sich die Prüfungsteilnehmerinnen und -teilnehmer üblicherweise im Rahmen von speziellen Vorbereitungskursen – parallel zur berufspraktischen Tätigkeit – hierauf vorbereiten.

3. Struktur und Inhalt des Weiterbildungsmasters Steuerberatung

- Der Masterstudiengang Steuerberatung soll insbesondere auf einen Beruf in der Steuerberatung vorbereiten.
- Die Modulstruktur bietet zum einen die Möglichkeit eines wissenschaftlichen berufsfeldbezogenen Studierens in den für die Steuerberatung relevanten Kernfächern,
- zum anderen erfolgt eine gezielte Vorbereitung auf die Steuerberaterprüfung durch die in das Studium integrierten Inhalte des WLW – Ihr Institut für Steuerrecht.

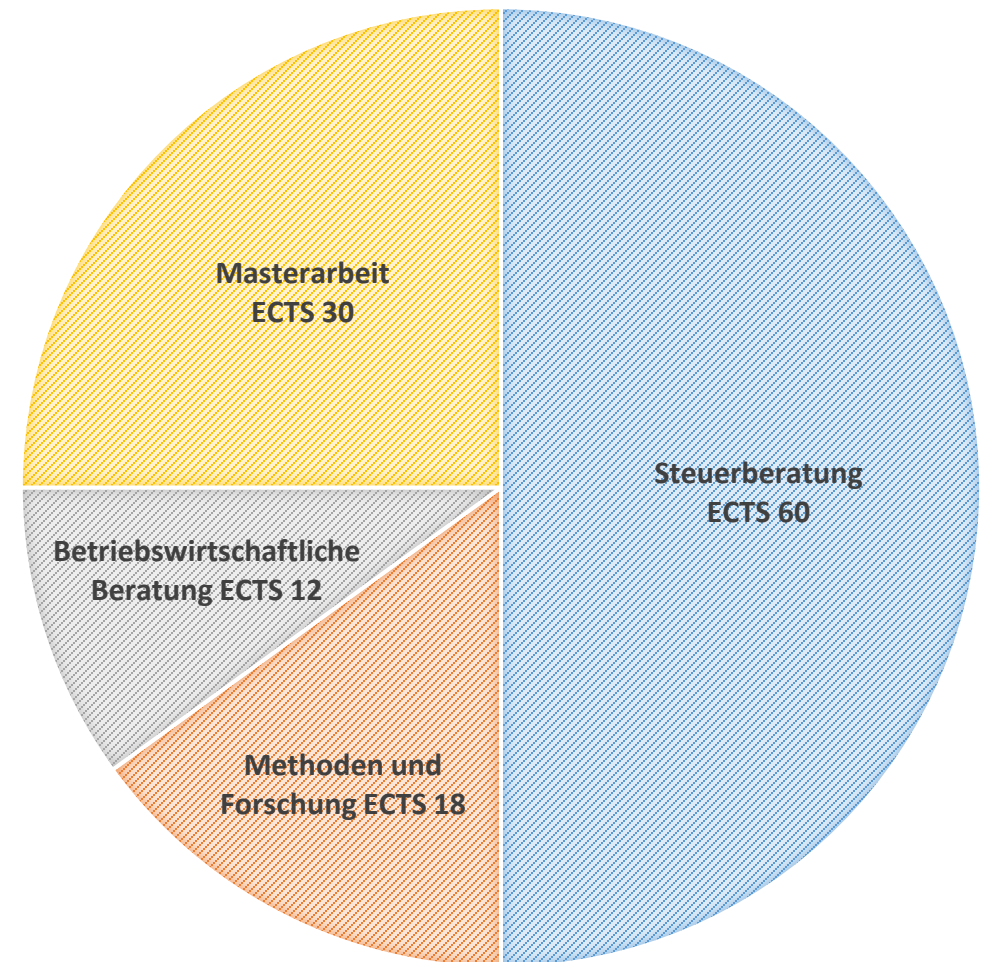
3.1 Studienstruktur

- Das Berufsfeld Steuerberatung ist überwiegend auf die sog. Vorbehaltsaufgaben ausgerichtet, die über 90 % der Honorareinnahmen einer StB-Kanzlei abbilden.
- Daneben tritt zunehmend die Betriebswirtschaftliche Beratung, die derzeit häufig noch in rechnungslegungsnahen Bereichen erfolgt (z. B. Finanzierung, Controlling), zunehmend aber auch in andere betriebswirtschaftliche Bereiche ausgeweitet wird (IT, Digitalisierung, Personalwesen).
- Dementsprechend werden auch Module zur Betriebswirtschaftlichen Beratung integriert, um auch auf die erwarteten zukünftigen Entwicklungen des Berufes vorzubereiten.
- Der zweijährige Masterstudiengang vermittelt detaillierte Kenntnisse, um
 - einerseits qualifizierte und anspruchsvolle Einsatzmöglichkeiten in der beruflichen Praxis zu schaffen und
 - andererseits zu eigenständiger Forschungstätigkeit zu befähigen.
- Details finden sich in der Prüfungsordnung sowie dem Modulhandbuch.

3.2 Modulübersicht

Das Masterprogramm besteht aus vier Modulgruppen

1. Steuerberatung (insg. 60 ECTS-Punkte)
2. Methoden und Forschung (insg. 18 ECTS-Punkte)
3. Betriebswirtschaftliche Beratung (insg. 12 ECTS-Punkte)
4. Masterarbeit einschließlich Seminar (insg. 30 ECTS-Punkte)



3.2 Modulübersicht

Modulgruppe **Steuerberatung**

- Hier werden umfangreiche Fachkompetenzen zu den in § 37 Abs. 3 Nr. 1 – 4 StBerG bestimmten Steuerarten vermittelt.
- Daneben dienen zwei Grundlagenmodule dem Einstieg in die steuerliche Materie.
- Die Module der Modulgruppe Steuerberatung dienen somit im besonderen Maße der Vorbereitung auf die Steuerberaterprüfung und werden vom WLW – Ihr Institut für Steuerrecht betreut.
- **Module:**
 - Steuerliche Grundlagen I + II
 - Bilanzsteuerrecht I + II
 - Abgabenordnung
 - Einkommensteuer I + II
 - Bewertungsrecht und Erbschaftsteuer
 - Gewerbesteuer und internationales Steuerrecht
 - Umsatzsteuerrecht

3.2 Modulübersicht

Prüfungsvorbereitung „Master Steuerberatung“ beim WLW

1. Semester (Oktober 2026 – Februar 2027)	2. Semester (April 2027 – Juli 2027)	3. Semester (Oktober 2027 – Februar 2028) 4. Semester (April 2028 – Juli 2028)	Januar 2029
<p>Freischaltung WLW+ Portal</p> <p>Bilanzsteuerrecht</p> <p>Stoffvermittlung, Klausurtechnik, Leistungskontrolle und Übung BilSt Unterricht, <i>Dezember 2026,</i></p> <p>Klausur BilSt I 12/26</p>	<p>Freischaltung WLW+ Portal</p> <p>Einkommensteuer und Abgabenordnung</p> <p>Stoffvermittlung, Klausurtechnik, Leistungskontrolle und Übung Jeweils Einkommensteuer und Abgabenordnung Unterricht, <i>Mai / Juni 2027</i></p> <p>Klausuren ESt /AO 06/2027</p>	<p>WLW ALL IN verschiedenen Varianten möglich:</p> <p>Bestehend aus Stoffvermittlung, Übungsfällen und Klausurenkursen</p> <p>Jahresanfang</p> <p><i>Januar 2028</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • ca. 1.200 Karteikarten Klausurtechnik print • ca. 1.800 Karteikarten Stoffvermittlung print • 42 Lehrbriefe Fallsammlungen print (entsprechen 60 Stück 6-stündigen Klausuren) 	<p>Mündlicher Kurs mit abschließendem Probeexamen (Simulation Echtprüfung) in Bamberg oder München mit intensivem Vorab-Material in mehreren Lieferungen ab Oktober des Vorjahres</p>
<p>Karteikarten digital (Oktober 2026)</p> <ul style="list-style-type: none"> • ca. 1.200 Karteikarten Klausurtechnik • ca. 1.800 Karteikarten Stoffvermittlung <p>Griffregister (Oktober 2026) ca. 1.150 Griffregister zu allen Beck'schen Textausgaben</p> <p>Fallsammlungen digital (Oktober 2026) 42 Lehrbriefe</p>	<p>Freischaltung restliches WLW+ Portal Basisstoff</p>	<p>Klausuren Module</p> <ul style="list-style-type: none"> - ESt II, - BilSt II, - USt, - Bew/ErbSt, - IStR/GewSt 	

3.2 Modulübersicht

Modulgruppe **Methoden und Forschung**

- Die Modulgruppe Methoden und Forschung dient zum Erwerb entsprechender Kenntnisse über relevante Forschungsmethoden und -strategien im Fach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre.
- Hier erlernen Sie u.a. die entsprechenden wissenschaftlichen Methoden zur selbständigen Lösung komplexer steuerlicher und rechnungslegungsbezogener Probleme anzuwenden.
- Module:
 - Steuerplanung
 - Seminar Unternehmensbesteuerung
 - Seminar Unternehmensrechnung

3.2 Modulübersicht

Modulgruppe **Betriebswirtschaftliche Beratung**

- In der Modulgruppe Betriebswirtschaftliche Beratung werden relevante Kompetenzen im Bereich der Betriebswirtschaftslehre vermittelt.
- Der Fokus liegt auf bestehenden und zukünftigen in der Steuerberatungsbranche durch die Mandanten nachgefragten Bereichen (z.B. Finanzierung, Controlling, Digitalisierung).

Modulgruppe **Masterarbeit**

- Mit der Masterarbeit soll der Nachweis erbracht werden, dass ein Thema selbständig mit wissenschaftlichen Methoden bearbeitet werden kann.
- Die Masterarbeit umfasst zudem eine mündliche Prüfungsleistung in Form einer Disputation oder eines Kolloquiums.

3.3 Prüfungsformen

Die Leistungserhebungen im Weiterbildungsmaster erfolgen anhand verschiedener Prüfungsformen, wobei in der Modulgruppe Steuerberatung zur Vorbereitung auf die schriftliche Steuerberaterprüfung Klausuren als Prüfungsform Verwendung finden.



Datum	Modul	Uhrzeit	Durchführung
Oktober 2026			
06.10.	Einführung	17.00 – 19.00 Uhr	Präsenz
07.10.	Steuerplanung	09.00 – 17.00 Uhr	Präsenz
08.10.	Betriebswirtschaftliche Beratung II	09.00 – 17.00 Uhr	Präsenz
09.10.	Betriebswirtschaftliche Beratung II	09.00 – 17.00 Uhr	Präsenz
13.10.	Betriebswirtschaftliche Beratung II	15.00 – 17.30 Uhr	Online
14.10.	Betriebswirtschaftliche Beratung II	15.00 – 17.30 Uhr	Online
16.10.	Betriebswirtschaftliche Beratung II	09.00 – 17.00 Uhr	Online
23.10.	Betriebswirtschaftliche Beratung II (Prüfung mündlich)	13.00 – 17.00 Uhr	Online
28.10.	Bilanzsteuerrecht I (WLW)	18.30 – 21.00 Uhr	Online
31.10.	Bilanzsteuerrecht I (WLW)	08.30 – 16.30 Uhr	Online
November 2026			
04.11.	Bilanzsteuerrecht I (WLW)	18.30 – 21.00 Uhr	Online
07.11.	Bilanzsteuerrecht I (WLW)	08.30 – 16.30 Uhr	Online
11.11.	Bilanzsteuerrecht I (WLW)	18.30 – 21.00 Uhr	Online
14.11.	Bilanzsteuerrecht I (WLW)	08.30 – 16.30 Uhr	Online
18.11.	Bilanzsteuerrecht I (WLW)	18.30 – 21.00 Uhr	Online
21.11.	Bilanzsteuerrecht I (WLW)	08.30 – 16.30 Uhr	Online
26.11.	Steuerplanung	15.00 – 18.15 Uhr	Online
Dezember 2026			
11.12.	Bilanzsteuerrecht I (schriftl. Prüfung)	09.00 – 11.00 Uhr	Präsenz
11.12.	Steuerplanung	13.00 – 18.00 Uhr	Präsenz
12.12.	Steuerplanung	09.00 – 17.00 Uhr	Präsenz
17.12.	Steuerplanung	15.00 – 18.15 Uhr	Online
Januar 2027			
07.01.	Betriebswirtschaftliche Beratung I (Finanzierung)	15.00 – 18.30 Uhr	Online
08.01.	Betriebswirtschaftliche Beratung I (Digitalisierung)	15.00 – 18.30 Uhr	Online
14.01.	Betriebswirtschaftliche Beratung I (Finanzierung)	15.00 – 18.30 Uhr	Online
15.01.	Steuerplanung (Prüfung, mündlich)	nach Bedarf	Präsenz
16.01.	Betriebswirtschaftliche Beratung I (Digitalisierung)	09.00 – 16.00 Uhr	Präsenz
21.01.	Betriebswirtschaftliche Beratung I (Finanzierung)	15.00 – 18.30 Uhr	Online
22.01.	Betriebswirtschaftliche Beratung I (Digitalisierung)	15.00 – 18.30 Uhr	Online
28.01.	Betriebswirtschaftliche Beratung I (Finanzierung)	15.00 – 18.30 Uhr	Online
Februar 2027			
03.02.	Betriebswirtschaftliche Beratung I (Prüfung, mündlich)	nach Bedarf	Online

4. Bewerbung und Einschreibung

- Der 5. Jahrgang (Kohorte) des Studiengangs startet zum WS 2026/27.
- Der formale Rahmen umfasst
 - die Bewerbung,
 - die Einschreibung,
 - den Studienvertrag (Gebühren).

4.1 Zulassungsvoraussetzungen

Für den Zugang zum Masterstudiengang sind neben einer fristgerechten Bewerbung folgende Voraussetzungen nachzuweisen:

1. ein erfolgreich abgeschlossenes Erststudium (mind. Note 3,00) in einem wirtschaftswissenschaftlichen, einem juristischen, einem wirtschaftsjuristischen oder einem vergleichbaren Studiengang mit mind. 180 ECTS und
2. mit einem Anteil in Unternehmensbesteuerung/Steuerrecht und Rechnungswesen/Handels- und Gesellschaftsrecht von mind. 18 ECTS sowie
3. eine i.d.R. mindestens einjährige qualifizierte Berufstätigkeit mit steuerlichem Bezug.

Für die Zulassung zur Steuerberaterprüfung ist eine praktische Tätigkeit (wöchentliche Arbeitszeit von mindestens 16 Stunden) nachzuweisen. Die Dauer der praktischen Tätigkeit hängt für Absolventen eines Hochschulstudiums von der Länge der Studienzeit ab.

Wurden insgesamt mindestens 4 Jahre studiert, ist eine zweijährige Tätigkeit, bei einer kürzeren Studiendauer eine dreijährige Tätigkeit nachzuweisen.

4.2 Gebühren

- Anders als grundständige und somit aus Steuermitteln finanzierte Studiengänge an der Universität Bamberg muss sich der Masterstudiengang Steuerberatung als weiterbildender Master vollständig selbst finanzieren.
- Für das Studium fällt eine Gebühr von € 12.950, – (in 4 Raten à 3.237,50 € jeweils zu Beginn des Semesters) an.
- Zusätzlich entstehen Kosten für den gesetzlichen Studentenwerksbeitrag (derzeit 70,00 € pro Semester) und das obligatorische Semesterticket (derzeit 53,22 € pro Semester)¹⁾.
- Mit dieser Gebühr sind die Kosten für das Studium, die Prüfungen und die Lernmittel, soweit sie von der Universität und dem WLW zur Verfügung gestellt werden, abgegolten.

¹⁾ SS 2026

4.2 Gebühren

Für das schriftliche Steuerberaterexamen:		
	<u>Master</u>	<u>Preise</u>
- Stoffvermittlung	ALL IN als Einzelbuchung ca. 1.800 DIN A6 Karteikarten Stoffvermittlung	10.905,- 455,-
- Klausurtechnik	ca. 1.200 DIN A5 Karteikarten Klausurtechnik	455,-
- Material	ca. 1.150 Griffregister zum schnelleren Auffinden	79,99

Für das mündliche Steuerberaterexamen:		
- Stoffvermittlung	<ul style="list-style-type: none"> 14-tägiger Kurs mit Vorträgen und Teilnahme am Probeexamen und div. Unterrichtsmaterialien, Protokollzugängen, Auswertungen der aktuellen Prüfungsprotokolle bis zu Ihrer mündlichen Prüfung als Einzelbuchung 	2.335,-
- Prüfungssimulation	<ul style="list-style-type: none"> Probeexamen im Rahmen des 14-tägigen Kurses 	
Summe		14.230,-

Gesamtsumme Leistungen WLW: 14.230,-

!!! Alle Leistungen bereits in der Mastergebühr enthalten !!!

4.3 Bewerbung und Bewerbungsfristen

- Für das WS 20256/27 ist eine **Bewerbung bis zum 15.07.2026** möglich.
- Den Link zum Online-Bewertungsportal finden Sie auf der Homepage des Weiterbildungsmasters (www.uni-bamberg.de/ma-stb) unter dem Reiter „Bewerbung und Einschreibung“).
- Das Bewerbungsportal steht zum Hochladen der Bewerbungsunterlagen ab Mai zur Verfügung.

5. Ansprechpersonen

Für eine umfassende Beratung und Unterstützung in allen inhaltlichen und organisatorischen Fragen können Sie sich an folgende Personen wenden:

Prof. Dr. Thomas Egner

(Universität Bamberg)

Studiengangsbeauftragter

Feldkirchenstr. 21

96052 Bamberg

Tel.: +49 951 863-2709

E-Mail: [thomas.egner@uni-](mailto:thomas.egner@uni-bamberg.de)

[bamberg.de](mailto:thomas.egner@uni-bamberg.de)

M.Sc. Carolin Heuer

(Universität Bamberg)

Feldkirchenstr. 21

96052 Bamberg

Tel.: +49 951 863-

E-Mail: [carolin.heuer@uni-](mailto:carolin.heuer@uni-bamberg.de)

[bamberg.de](mailto:carolin.heuer@uni-bamberg.de)

Marcus Wirth

(WLW – Ihr Institut für Steuerrecht)

Würzburger Str. 59

96049 Bamberg

Tel.: +49 951 70066 0

E-Mail: [marcus.wirth@wlw-](mailto:marcus.wirth@wlw-bamberg.de)

[bamberg.de](mailto:marcus.wirth@wlw-bamberg.de)

oder allgemein: ma-stb@uni-bamberg.de

Warum den Weiterbildungsmaster Steuerberatung in Bamberg belegen?

- Akkreditierter Studiengang
- Universitärer Abschluss mit Promotionsberechtigung
- Integration der Vorbereitung auf das Steuerberaterexamen
- Sehr gutes Preis-/Leistungsverhältnis
- Kleine Gruppen mit hoher Flexibilität
- Intensive Betreuung
- Kombination von Online- und Präsenzunterricht
- Große Erfahrung von WLW bei der Examensvorbereitung mit hohen Bestehensquoten

Erfolgreiche Absolventen



FAQ

- Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie auf der [Homepage](#) des Weiterbildungsmasters.